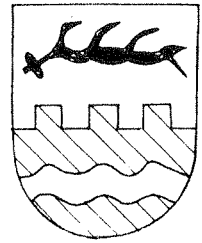


Rems - Murr - Kreis
Gemeinde Rudersberg
Gemarkung Rudersberg Flur: 0
Gemarkung Schlechtbach
Flur: 5 (Unterschlechtbach)



Bebauungsplan

Nr. 11/123

„ 3. Änderung Fuchshau I-IV “

- Vorgänge :
1. Beb. Plan „ Fuchshau I-IV “ rv. seit 30.9.1993
 2. Beb. Plan „ Fuchshau I-IV “
Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB rv. seit 14.7.1994
 3. Beb. Plan „ Fuchshau I-IV “
2. Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB rv. seit 1.12.1994

Lageplan : M = 1:2500 (Auszug aus dem Liegenschaftskataster-Stand: 23.10.1996)

Zeichenerklärung:



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
des Bebauungsplanes (§ 9(7) BauGB)



Abgrenzung unterschiedlicher Art der baulichen Nutzung

Rechtsgrundlagen dieses Bebauungsplanes sind:

- VO)
- das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.8.1997 (BGBl. I S. 2141)
- nen
- die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.1.1990 (BGBl. I S. 132),
geändert durch Einigungsvertrag vom 31.8.1990 i. V. mit Gesetz vom 23.9.1990 (BGBl. II S. 885, 1124)
- te,
- die Planzeichenverordnung 1990 (Planz V 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
- ial,
Werk-
- die Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 8.8.1995 (GBl. S. 617)
- en,
- torrad-
- s.
- ins-
- eräte,
- inik
terial,
Werk-
- en,
- nes.
- is ins-

„In Ergänzung der zeichnerischen Darstellung des Bebauungsplanes sowie der Planzeichen und Planeinschriebe werden festgesetzt:

Rec

A. Planungsrechtliche Festsetzungen: (§9(1)+(2)BauGB + BauNVO)

— 105

27.

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9(1) Nr.1 BauGB + §§ 1 - 15 BauNVO)

GEb 1

— die

Zulässig sind die in § 8 Abs.2 Ziffern 1, 2 und 4 genannten Gewerbebetriebe, die das Wohnen nicht wesentlich stören mit Ausnahme von Einzelhandelsbetrieben aller Art;

von

gec

Einzelhandelsbetriebe folgender Sortimente sind zulässig:

23.

- Möbel, Kücheneinrichtungen, Elektrogroßgeräte („weiße Ware“), Öfen, Herde, Elektroeinbaugeräte, Haushaltstechnik
- Büromöbel, Büromaschinen, Computer, Büroorganisationsmittel, Büro- und Kommunikationstechnik
- Holz, Bauelemente, z.B. Fenster, Türen, Gartenmöbel, Baustoffe, Sanitär/ Fliesen, Installationsmaterial, Badeeinrichtungen und -ausstattung, Rolläden, Gitter, Markisen, Baubeschläge, Eisenwaren und Werkzeuge, Maschinen und -zubehör (elektrisch, nicht elektrisch)
- Beleuchtungskörper, Leuchten, Elektroinstallationsbedarf
- Teppiche, Bodenbeläge, Farben, Lacke, Tapeten, Malereibedarf
- Pflanzen, Pflege- und Düngemittel, Torf, Erde, Pflanzengefäße, Gartenwerkzeuge und -maschinen, Gartenhölzer, Gewächshäuser u.a.
- Campingartikel, großteilige Sportgeräte (z.B. Boote, Tauchsport, Fitneßgeräte)
- Kfz, Motorräder, Mopeds, Fahrräder, Kfz-Zubehör, Rasenmäher, Landmaschinen, Fahrrad- und Motorradzubehör, Brennstoffe, Mineralölerzeugnisse.

— die

— die

8.8

Die Ausnahmen nach § 8 Abs.3 Ziff. 2 und 3 sind nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

Wohnungen für Betriebsinhaber sowie Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sind bis insgesamt 200 qm Grundfläche zulässig.

§§ 8,1 Abs. 5, 6 und 9 BauNVO.

GEb 2

Zulässig sind die in § 8 Abs.2 BauNVO genannten Gewerbebetriebe mit Ausnahme von Einzelhandelsbetrieben aller Art.

Einzelhandelsbetriebe folgender Sortimente sind zulässig:

- Möbel, Kücheneinrichtungen, Elektrogroßgeräte („weiße Ware“), Öfen, Herde, Elektroeinbaugeräte, Haushaltstechnik
- Büromöbel, Büromaschinen, Computer, Büroorganisationsmittel, Büro- und Kommunikationstechnik
- Holz, Bauelemente, z.B. Fenster, Türen, Gartenmöbel, Baustoffe, Sanitär/ Fliesen, Installationsmaterial, Badeeinrichtungen und -ausstattung, Rolläden, Gitter, Markisen, Baubeschläge, Eisenwaren und Werkzeuge, Maschinen und -zubehör (elektrisch, nicht elektrisch)
- Beleuchtungskörper, Leuchten, Elektroinstallationsbedarf
- Teppiche, Bodenbeläge, Farben, Lacke, Tapeten, Malereibedarf
- Pflanzen, Pflege- und Düngemittel, Torf, Erde, Pflanzengefäße, Gartenwerkzeuge und -maschinen, Gartenhölzer, Gewächshäuser u.a.
- Campingartikel, großteilige Sportgeräte (z.B. Boote, Tauchsport, Fitneßgeräte)
- Kfz, Motorräder, Mopeds, Fahrräder, Kfz-Zubehör, Rasenmäher, Landmaschinen, Fahrrad- und Motorradzubehör, Brennstoffe, Mineralölerzeugnisse.

Die Ausnahmen nach § 8 Abs. 3 Ziff. 2 und 3 sind nicht Bestandteil des Bebauungsplanes.

Wohnungen für Betriebsinhaber sowie Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sind bis insgesamt 200 qm Grundfläche zulässig.

§§ 8,1 Abs.5, 6 und 9 BauNVO.

Im übrigen gelten die Festsetzungen der Bebauungspläne:

„Fuchshau I-IV“ rv. seit 30.9.1993

„Fuchshau I-IV“ Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB rv. seit 14.7.1994

„Fuchshau I-IV“ 2. Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB rv. seit 1.12.1994



Verfahrensvermerke:

- | | |
|---|-------------------------|
| 1. Aufstellungsbeschuß (2 BauGB) vom | 1.10.1996 |
| 2. Ortsübliche Bekanntmachung von Nr.1 (2 BauGB) am | 14.11.1997 |
| 3. Vorgezogene Bürgerbeteiligung (3 BauGB) am | 14.11.1996 |
| 4. Auslegungsbeschu (3 BauGB) vom | 21.01.1997 |
| 5. Ortsübliche Bekanntmachung von Nr.4 (3 BauGB) am | 13.02.1997 |
| 6. ffentliche Auslegung des Planentwurfs
(3 BauGB) vom... bis | 24.02.1997 - 27.03.1997 |
| 7. Satzungsbeschu (10 BauGB + 74 LBO) vom | 21.03.2000 |
| 8. Anzeigeverfahren (11 BauGB) | - |
| 9. Ortsübliche Bekanntmachung des Anzeigeverfahrens
(12 BauGB) am | - |
| 10. Rechtsverbindlichkeit des Planes (10 BauGB) am | 30.03.2000 |
| 11. Entschädigungsansprüche gem. 44 Abs. 4 BauGB erlöschen am | 31.12.2003 |

Rudersberg, den 30.03.2000

Schneider
Bürgermeister



Gefertigt: Winterbach, den 5. November 1996/ 22.2.2000

(Unterschrift)

Vermessungsbüro
Rudi Schle
Eichenweg 22
73650 Winterbach
Tel. 07181 | 72211
Fax. 07181 | 45453

Ausfertigung:

Es wird bestätigt, daß der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung, Farbe, Schrift und Text mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats übereinstimmt und daß die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften beachtet wurden.

Rudersberg, den 27.03.2000

Schneider
Bürgermeister



